

August 2018

Guter Rat

*An einem Sommermorgen
da nimm den Wanderstab,
es fallen deine Sorgen
wie Nebel von dir ab.*

(Theodor Fontane)

Lebendige Vorgärten auf der Landesgartenschau in Lahr

Der Verband Wohneigentum Baden-Württemberg ist auf der Landesgartenschau in Lahr (geöffnet noch bis zum 14. Oktober) vertreten: Gegenüber dem SWR-Garten präsentiert der Verband dabei einen eigenen Garten. Das Motto lautet: „Lebendige Vorgärten – artenreich und pflegeleicht“.

Mit Blüten, Farben, Früchten, Duft und Blätterrauschen empfängt ein Vorgarten jeden Tag Bewohner, Besucher, Vögel und Insekten. Das Problem: Immer mehr Flächen werden versiegelt oder mit Schotter zugeschüttet – betroffen von dieser Entwicklung sind vor allem Vorgärten.

Das ist wirklich keine gute Entwicklung, für niemanden. Gerade das Mikroklima und die Insektenwelt brauchen entsprechende Bereiche. Dass selbst kleinste Gartenflächen artenreich, ansprechend und pflegeleicht gestaltet werden können und damit unser Lebensumfeld bereichern, zeigt der Verband Wohneigentum Baden-Württemberg e.V. auf der Landesgartenschau 2018 in Lahr. Mit der aktiven Unterstützung der örtlichen Vereine im Raum Lahr demonstriert der Verband im Kleingartenpark (Themenpark) verschiedene Pflanzbeispiele. Das Schöne daran: Alle Beispiele sind zum Nachpflanzen angelegt.

Sämtliche Pflanz- und Holzarbeiten, die der Verband Wohneigentum auf der Landesgartenschau in Lahr präsentiert, wurden mit viel Liebe und Engagement von den örtlichen Vereinen in Kippenheim, Friesenheim, Heiligenzell, Mahlberg und Mietersheim durchgeführt. Geplant wurde der Garten von Sven Görlitz, dem hauptamtlichen Gartenberater des Verbands.

Beratungstermine im SBZ Buchen, Amtstr. 22:

Andreas Palm von der Axa-Generalvertretung, Tel. 06271/3667, Fax: 06271/3663.

Bitte melden Sie sich zur Beratung telefonisch oder per E-Mail andreas-palm@axa.de an.

Rentenberatung im SBZ Buchen mit Ludger Geier am 3.8.2018. **Anmeldung** bei Ludger Geier, Tel: 06274 / 5266 oder per Mail: ludgergeier@aol.com

Geräteverleih:

Vom 2 Juli bis 11. August:

Manfred Fabrig, Magdeburger Str. 3, Tel.: 06281 4333.

Vom 13. August bis 29. September:

Günter Klosowski, Allensteiner Str 5, Tel.: 06281 3620.

Bei Trockenheit im Garten richtig gießen

Immer öfter wird es im Sommer richtig heiß.

Besonders der Sommer 2018 hat es da gewaltig in sich.

Der letzte Monat war der wärmste Juli seit dem wissenschaftlichen Aufzeichnen der Temperaturdaten.

Hinzu kam nur wenig Niederschlag. Welche

Auswirkungen hat dies im Garten? Gehölze können

mit ihren langen Wurzeln noch tiefer liegende

Feuchtigkeit nutzen. Trotzdem werden sie geschwächt und damit in der Folge anfälliger für Schädlinge.

Krautige Pflanzen zeigen schneller Symptome.

Insbesondere großblättrige Arten und Sommerblumen lassen bei Trockenheit schnell die Blätter hängen.

Daher hier ein paar Gießtipps:

- Gießen Sie möglichst am Morgen und achten Sie darauf dass die Blätter trocken bleiben: nasse Blätter fördern Pilzbefall.

- Besser einmal durchdringend wässern als häufiger und oberflächlich: Die Pflanzen bilden sonst nur oberflächlich Wurzeln und reagieren dadurch empfindlicher auf Trockenheit.

- Setzen Sie wassersparende Bewässerungssysteme (Tröpfchenbewässerung) ein.